

# Niederschrift über die 34. Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Tangstedt am Donnerstag, dem 25.01.2007, im Sitzungssaal im 2. Obergeschoss des Rathauses

---

Beginn: 19.33 Uhr  
Ende: 21.23 Uhr

(Gesetzl.) Mitgliederzahl:  
5 Gemeindevertreter  
2 bürgerliche Mitglieder

## Anwesend waren:

- |                                      |                           |
|--------------------------------------|---------------------------|
| a) stimmberechtigt:                  | b) nicht stimmberechtigt: |
| GV Walter Langenohl als Vorsitzender | GV Wolf-Jürgen Staack     |
| BV Günther Meier                     | GV Immo Fork              |
| GV Christel Danschke                 | GV Marina Suck            |
| GV Uwe Koops                         | GV Frank Ahlers           |
| GV Ingrid Sichau                     | GV Eckhard Harder         |
| bM Eva Streblow                      | GV Dr. Hans-Detlef Tauber |
| bM Jörg-Hendrik Lorenz               | GV Birgit Kattein         |
|                                      | bM Günter Borchering      |
|                                      | bM Petra John             |
|                                      | bM Holger Criwitz         |

## Als Gäste:

- Peter Bertz - Ing. Büro Peter Bertz - zu TOP 3  
Andreas Cuber - Ing. Büro Peter Bertz - zu TOP 3  
Torsten Grube - Arch.-Büro Haucke + Grube - zu TOP 2  
Rolf Winter - Gesch.Führer Gut Wulksfelde - zu TOP 4  
Kai Kattner - Ortswehrführer FF Tangstedt

Protokollführer: VA Torsten Ralf

Die Mitglieder des Ausschusses waren durch Einladung vom 16. Januar 2007 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Die Sitzung ist öffentlich.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Einwendungen gegen die Einladung werden nicht erhoben.

Das Protokoll der 33. Sitzung vom 30. November 2006 wurde mit folgender Änderung einstimmig genehmigt:

Bei TOP 2 „Ausbau Dorfstraße“ sind im Bereich Schulstraße bis Försterweg einseitig Glockenleuchten, **keine** Kofferleuchten aufzustellen.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

## T a g e s o r d n u n g:

1. **Einwohnerfragestunde**
2. **Erweiterung / Sanierung des Feuerwehrgerätehauses Tangstedt  
Beratung und Beschlussfassung über die Fassadengestaltung**
3. **Erneuerung der Dorfstraße  
Beratung über Erweiterung des Bauprogramms**
4. **Geschwindigkeitsbegrenzung L 98 im Bereich des Gutes Wulksfelde**

### **Mitteilungen der Verwaltung:**

- Der Auftrag zur Erneuerung der Dorfstraße ist in der 3. KW 2007 erteilt worden.
- Am heutigen Tage hat die Submission für die Kanalsanierungsarbeiten stattgefunden. Das preisgünstigste Angebot beträgt rd. 3,5 Mio. € (ungeprüft!). Die Kostenschätzung der HSE betrug rd. 3,6 Mio. €.
- Im OT Wilstedt im Bereich der Harksheider Straße sind seitens der Straßenmeisterei Bargtheide vier ortsbildprägende Eichen gekennzeichnet worden. Auf Nachfrage seitens der Verwaltung wurde durch die Straßenmeisterei erklärt, dass die Bäume aufgrund Ihrer Beschädigung gefällt werden müssen. Diese Darstellung bestätigte auch die Untere Naturschutzbehörde des Kreises Stormarn. Eine zwischenzeitliche Begutachtung der Bäume durch einen anerkannten Fachmann ergab aber, dass ein Kronen- / Pflegeschnitt ausreichend wäre, um die Bäume zu erhalten. Die weitere Vorgehensweise soll jetzt in Absprache mit der Straßenmeisterei und der Gemeinde bei einem Ortstermin in der nächsten Woche festgelegt werden.

### **Zu TOP 1 Einwohnerfragestunde**

- Frau Burmester-Hoffmann regte an, dass man für die Bürger seitens der Gemeinde eine Informationsveranstaltung über kommunale Selbstverwaltung anbieten sollte. (Lt. Aussage des anwesenden Hauptausschussvorsitzenden wird man sich in einer der nächsten Hauptausschuss-Sitzungen mit dieser Thematik befassen).
- GV Immo Forck fordert die Verwaltung auf, eine entsprechende Aufstellung über den Einsatz der Geschwindigkeitsanzeigetafel im Jahre 2006 vorzulegen (siehe Anlage 1). Diese sollte auch im Bereich Rade / Wiemerskamp aufgestellt werden.
- Der Zustand des Containerplatzes an Feuerwehrgerätehaus Tangstedt und des Fußweges vom Harkheider Weg zum Försterweg wird bemängelt.
- Im Neubaugebiet „Eichholzkoppel“ erfolgt keine Nachtabschaltung (d. h. jede 2. Straßenlampe wird nachts abgeschaltet) lt. Aussage von GV Birgit Kattein. Die Verwaltung erklärt, dass das Problem bereits bekannt ist und man schon daran arbeitet.
- GV Uwe Koops bemängelt, dass bei den Schlichtwohnungen noch nicht das Blockheizkraftwerk eingebaut worden ist. Die Verwaltung erklärt, dass man aus Kostengründen auf den Kauf verzichtet hat, da Herr Bählkow alternativ einen Nutzungsvertrag für ein gebrauchtes Gerät angeboten hat. Sobald ein entsprechendes Gerät vorhanden ist, erfolgt der Einbau und die Inbetriebnahme.
- Die geplante Bebauung des Grundstückes Hauptstraße 107 mit Doppelhäusern wird von Frau Burmeister-Hoffmann kritisiert.
- GV Wolf Staack bemängelt die fehlerhafte Ausfertigung der 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Tangstedt.

## **Zu TOP 2      Erweiterung / Sanierung des Feuerwehrgerätehauses Tangstedt Beratung und Beschlussfassung über die Fassadengestaltung**

Zu Beginn erläutert der Vorsitzende kurz die bereits bestehenden Beschlüsse zur Erweiterung/Sanierung des Feuerwehrgerätehauses Tangstedt. Im Anschluss erklärt Herr Grube die Sitzungsvorlage (in der Kostenaufstellung sind die Materialien für Eigenleistung der Feuerwehr, Baunebenkosten usw. **nicht** enthalten) mit dem dazugehörigen Ausschreibungsergebnis.

Nach Aussage des Architekten sind durch das Verblendmauerwerk mit entsprechender Dämmung Energiekosten von ca. 300,00 bis 350,00 € pro Jahr einzusparen. Nach kurzer Diskussion stellt der Vorsitzende folgenden Antrag zur Abstimmung:

Die Fassade am Feuerwehrgerätehaus Tangstedt im Bereich der Garage wird mit Verblendmauerwerk und entsprechender Wärmedämmung ausgeführt. Die Dachüberstände sind entsprechend zu verlängern. Diese Maßnahmen sind nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel auszuführen (150.000,00 €).

### **Beschluss: 7 Ja-Stimmen**

Vor Beginn des nachfolgenden Tagesordnungspunktes verlassen die Gemeindevertreter Uwe Koops und Dr. Hans-Detlef Taube den Sitzungssaal.

## **Zu TOP 3      Erneuerung der Dorfstraße Beratung über Erweiterung des Bauprogramms**

Vorab gibt der Vorsitzende folgende Termine bekannt:

1. Die Anliegerversammlung für die gesamte Dorfstraße findet am 08. März 2007 um 19.30 Uhr in der Turnhalle statt. (Die Benachrichtigung der einzelnen Anlieger erfolgt mit persönlichem Anschreiben).
2. Die für den 07. März 2007 geplante Gemeindevertreterversammlung findet erst am 14. März 2007 statt. Am 07. März 2007 wird dafür eine Planungsausschuss-Sitzung abgehalten.

Danach wird kurz auf den bisherigen Stand zur Erneuerung der Dorfstraße eingegangen. Da sich zwischenzeitlich die Gesetzeslage geändert hat, sind sämtliche Anlieger der Dorfstraße zu Anliegerbeiträgen heranzuziehen. Dieses gilt auch bei Erneuerung einer Teilstrecke.

Die Dorfstraße wird als HAUPTerschließungsstraße eingestuft.

Anschließend erläutert der Vorsitzende das neue Bauprogramm für die gesamte Dorfstraße (von Einmündung Hauptstraße bis Forstweg) sowie den dazugehörigen Ausführungszeitraum. Seitens des Ing.-Büros Peter Bertz werden die geplanten Erneuerungsarbeiten erläutert (Ausbauquerschnitte siehe Anlage 2). Nach erfolgter Diskussion innerhalb des Ausschusses besteht Einvernehmen auf der gesamten Erneuerungsstrecke eine Fahrbahnbreite von 6,00 m und am Ende der Bebauung (hinter der Einmündung „Am Walde“ bis zum Waldweg, in Richtung Forstweg) zusätzlich einen wassergebundenen Gehweg herzustellen. (Sämtliche Fraktionen erhalten zur Vorbereitung der nächsten Sitzung die dazugehörigen La-gepläne).

In dieser Sache wird vorerst **kein** Beschluss gefasst.

Danach erfolgt eine Sitzungsbesprechung von 10 Minuten.

Ab TOP 4 nehmen die Gemeindevertreter Uwe Koops und Dr. Hans-Detlef Taube wieder an der Sitzung teil.

**Beschluss: 7 Ja-Stimmen**

#### **Zu TOP 4      Geschwindigkeitsbegrenzung L 98 im Bereich des Gutes Wulksfelde**

Zu Beginn erläutert der Vorsitzende kurz das Schreiben des Gutes Wulksfelde (Anlage 3 der Einladung zur Bauausschuss-Sitzung vom 30. November 2006). Hierbei finden folgende Anregungen des Gutes Wulksfelde innerhalb des Ausschusses Zustimmung:

1. Aufstellung von Warnschildern mit Hinweis auf Querverkehr
2. Geschwindigkeitskontrollen durch die Verkehrspolizei
3. Aufstellung von Geschwindigkeitsanzeigetafeln

Die Anordnung einer mittigen Verkehrsinsel bzw. einer Linksabbiegerspur wird für nicht praktikabel angesehen.

Seitens des Ausschusses werden außerdem noch die Aufstellung einer Bedarfsampel und einer Geschwindigkeitsreduzierung von 70 km/h auf 50 km/h (von der Hamburger Landesgrenze bis zur vorhandenen Geschwindigkeitsbegrenzung von 50 km/h) als Maßnahme zur Gewährung der Verkehrssicherheit im Bereich des Gutes Wulksfelde angesehen.

Der Vorsitzende macht zu allen Vorschlägen deutlich, dass eine finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde **nicht** erfolgt.

Herr Winter erklärt, dass die Verkehrsinsel und die Linksabbiegerspur aus Kostengründen kein Thema mehr sind.

Die Aufstellung der gemeindeeigenen Geschwindigkeitsanzeigetafel wird seitens des Ausschusses als vorerst geeignete Maßnahme angesehen.

GV Günther Meier empfiehlt Herrn Winter für die Aufstellung transportable Fundamente zu fertigen.

Anschließend stellt der Vorsitzende folgenden Antrag zur Abstimmung:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Machbarkeit der Anregungen 1. bis 3. sowie die Bedarfsampel mit den zuständigen Behörden zu klären.

**Beschluss: 7 Ja-Stimmen**

.....  
Vorsitzender

.....  
Protokollführer